

Pressemitteilung

11.02.2026

Goldenes Leuchtfener 2026: Staatsbad mit NEYWORK – Tiny Workspaces nominiert

Große Freude auf Norderney: Die Staatsbad Norderney GmbH ist mit ihrem innovativen Projekt „NEYWORK – Tiny Workspaces“ für den Jurypreis „Goldene Leuchtfener 2026“ nominiert. Damit zählt das Inselprojekt offiziell zu den Finalisten des renommierten Tourismus-Awards der Tourismus-Agentur Nordsee (TANO). Das Team der Staatsbad Norderney GmbH ist stolz auf die Nominierung und blickt der Preisverleihung mit Spannung entgegen.

Nach einem intensiven Online-Voting sowie der sorgfältigen Auswahl durch eine Expertenjury werden die nominierten Projekte im Rahmen des NordseeTourismusTags am Mittwoch, 18. Februar 2026 im SparkassenForum Leer präsentiert. Dort entscheidet sich, wer das begehrte Goldene Leuchtfener in den Kategorien Publikumspreis und Jurypreis erhält.

Mario Schiefelbein, Geschäftsführer der Tourismus-Agentur Nordsee GmbH, betont die Bedeutung der Auszeichnung: „Mit dem Goldenen Leuchtfener zeichnen wir nicht nur herausragende Projekte aus, sondern setzen auch wichtige Impulse für die gesamte Region. Der NordseeTourismusTag hat sich in kürzester Zeit zu einem unverzichtbaren Branchentreff entwickelt, der die Innovationskraft und Bedeutung des Tourismus für die Wirtschaftskraft der niedersächsischen Nordseeküste eindrucksvoll unterstreicht. Der rege Austausch und die Vernetzung der Akteure während der Veranstaltung sind genauso wertvoll wie die Preisverleihung selbst.“

Mit NEYWORK – Tiny Workspaces erweitert die Staatsbad Norderney GmbH das touristische Angebot um mobile, hochwertig ausgestattete Arbeitsräume und positioniert die Insel gezielt als attraktive Workation-Destination.

Die zwei mobilen Workspaces ermöglichen professionelles Arbeiten in inspirierender Inselumgebung. Die Räume sind technisch hochwertig ausgestattet, gut isoliert und online buchbar. Eine Solaranlage auf dem Dach gewährleistet eine umweltfreundliche Energieversorgung.

Das Konzept greift den wachsenden Bedarf an flexiblen „New Work“-Modellen auf und verbindet Arbeit, Aufenthalt und Lebensqualität auf ganzheitliche Weise. Dabei fügt sich die Gestaltung bewusst in das Inselbild ein: Materialität und Erscheinung korrespondieren mit den Thalasso-Plattformen, historischen Badekarren und Strandkörben.

Die Jury würdigt insbesondere den Innovationsgrad des Projekts. NEYWORK verbindet Tourismus mit zeitgemäßen Arbeitskonzepten und erweitert das klassische Urlaubsangebot um eine strukturelle Innovation. Gleichzeitig ist das modulare Konzept auf andere touristische Regionen übertragbar und besitzt damit Modellcharakter für die gesamte Nordseeküste.

PRESSEKONTAKT:

UWE SCHNEIDER

T +49 (0)4932 891-196

E-MAIL: SCHNEIDER@NORDERNEY.DE

STAATSBAD NORDERNEY GMBH

AM KURPLATZ 3

26548 NORDERNEY

Auch in puncto Qualität setzt das Projekt neue Maßstäbe: Die professionellen, flexibel nutzbaren Arbeitsmöglichkeiten steigern die Servicequalität auf Norderney deutlich und schaffen einen Mehrwert sowohl für Gäste mit Arbeitsbedarf als auch für die lokale Bevölkerung.

Mit NEYWORK erschließt Norderney gezielt das Marktsegment „Workation“ und stärkt damit die ganzjährige touristische Nutzung. Die nachhaltige Bauweise mit Solartechnik sowie die flexible Nutzung ohne dauerhafte Landschaftseingriffe entsprechen den ökologischen Anforderungen der Insel.

In Verbindung mit dem Kernthema Thalasso entsteht ein neues Narrativ – „Arbeiten am Meer“. Norderney positioniert sich damit als Vorreiterin einer zukunftsorientierten Destinationsentwicklung, die Innovation, Nachhaltigkeit und Lebensraumqualität miteinander verbindet.